

Weisungen des Schweizerischen Hängegleiter-Verbandes (SHV) über die Fähigkeitsprüfung zur Erweiterung des amtlichen Ausweises für Hängegleiter-Piloten, Kategorie Gleitschirm, „Speedflyer“

ANHANG 1: Praktische Teilprüfung

1. Allgemeines

Die praktische Teilprüfung zur Erweiterung des amtlichen Ausweises für Hängegleiter-Piloten, Kategorie Gleitschirm, „Speedflyer“ besteht im Absolvieren eines Parcours (Aufgabe), der aus mehreren Teilaufgaben besteht.

Die praktische Teilprüfung ist bestanden, wenn alle verlangten Teilaufgaben des Parcours (Aufgabe) in einem Durchlauf bestanden wurden. Wird die Aufgabe nicht bestanden, so kann der Teilnehmer diese einmal wiederholen.

2. Aufgabe

Im Gelände wird der zu absolvierende Parcours gekennzeichnet, der die Teilaufgaben Start und Ziellandung sowie mindestens eine weitere Teilaufgabe gemäss der nachstehenden Auflistung beinhaltet. Wie der Parcours genau befahren bzw. durchflogen werden muss, wird bei der Programmgespräch vom Sachverständigen bekannt gegeben.

Teilaufgaben des Parcours:

Start

Der Kandidat kann den Schirm so steuern, dass er kontrolliert ohne weitere Bodenberührungen in einem bestimmten Bereich startet.

Kite

Der Kandidat fährt mit geöffnetem Schirm in Kitestellung durch den vorgegebenen Bereich; innerhalb dieser Zone darf der Stabilo des Schirmes nicht mehr als die Hüfthöhe des Piloten übersteigen.

Touch and Go

Die Hangberührung darf nur in einem bestimmten Feld und ausschliesslich mit den Skis erfolgen.

Slalom

Jedes ausgesteckte Tor muss entweder fahrend oder fliegend passiert werden.

Riding

Der Kandidat fährt eine Geländepassage mit offenem Schirm ohne abzuheben.

Ziellandung

Landung und sichere Bremsung in einem vorgegebenen Feld. Bis zum Stillstand dürfen nur die Skis den Boden berühren.

Um die Aufgabe zu bestehen, müssen alle Teilaufgaben innerhalb der markierten Bereiche und ohne Unterbruch absolviert werden.